

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 incl. Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgestellt: Juni 2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produkt und Handelsname: **KLIMAAANLAGENREINIGER AEROSOL 300 ML**
UFI Nummer: UFI 4DJ7-40A4-A009-QXXR

1.2 relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen von denen abgeraten wird

Antistatische Beschichtung von Gummi- und Kunststoffoberflächen

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

MEDIKÉMIA ZRT
Zsambokrési sor 1/A
H 6728 SZEGED
Telefonnummer: 003662 592 766
Kontaktstelle für technische Informationen. pezina@medikemia.hu

1.3.1 Einzelheiten zum Importeur für Österreich:

Litalex Chemie GmbH
A-2544 LEOBERSDORF,
Aumühlweg 21, Top 212

Telefon: + 43 2256 655803
www.litalex.at

1.4. Notrufnummer

Giftinformationszentrale: 0043 1 4064343

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches gemäß (EG) Nr.: 1272/2008 (CLP)

Feuergefährliches Aerosol 1 Kategorie

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm:



Gefahr

Gefahrenhinweise

H222
H229

Extrem entzündbares Aerosol.
Hälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
EUH208 Enthält Dipenthene und Citral. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, Funken, offener Flamme, heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.
P501 Inhalt/Behälter Sonderabfallstelle zuführen

Inhaltsstoffdeklaration gemäß 648/2004 /EK

Enthält Isopropylalkohol, Additive, Propan Butan Treibmittel

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Inhaltsstoffe	Konzentration Masse %	Einstufung 1272/2008/EK
Isopropylalkohol (propán-2-ol) Reg # 01-2119457558-25 CAS # 67-63-0 EK # 200-661-7 Index # 603-117-00-0	55-60	Flam. Liq. 2 – H225 Eye Irrit. 2 – H319 STOT SE 3 – H336
Dipentén [(RS)-p-menta-1,8-dién; (DL)-limonén] Reg # [1] 01-2119529223-47 [2] 01-2119958629-18 CAS # [1] 5989-27-5 [2] 5989-54-8 EK # [1] 227-813-5 [2] 227-815-6 Index # 601-029-00-7	0,2-0,3	Flam. Liq. 3 – H226 Skin Irrit. 2 – H315 Skin Sens. 1 – H317 Asp. Tox. 1 – H304 Aquatic Acute 1 – H400 Aquatic Chronic 3 – H412
Citrál Reg # 01-2119462829-23 CAS # 5392-40-5 EK # 226-394-6 Index # 605-019-00-3	0,10-0,12	Skin Irrit. 2 – H315 Eye Irrit. 2. – H319 Skin Sens. 1 – H317

Butan (*Treibmittel*)
Reg # 01-2119474691-32
CAS # 106-97-8
EU # 203-448-7
Index # 601-004-00-0

20-26

Flam. Gas 1 – H220
Press. Gas – H280

Propan (*Treibmittel*)
Reg # 01-2119486944-21
CAS # 74-98-6
EU # 200-827-9
Index # 601-003-00-5

15-20

Flam. Gas 1 – H220
Press. Gas – H280

Alle produktrelevanten Kennzeichnungen siehe Punkt 15.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe Maßnahmen

Nach Hautkontakt: mit viel Wasser abwaschen, durchtränkte Kleidungsstücke sofort ausziehen.
Nach Augenkontakt: Bei gespreiztem Lid behutsam mit warmen Wasser gründlich spülen (unverletztes Auge schützen, Kontaktlinsen entfernen) gegebenenfalls Arzt aufsuchen.
Nach Verschlucken: -----
Nach Einatmen größerer Mengen Sprühnebel: Ruhe, Frischluft (bei Bedarf Arzthilfe).

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Vom Brand betroffenen Behälter mit Sprühwasser kühlen - Berstgefahr
Eindringen von Produkt in die Kanalisation verhindern - Explosionsgefahr
Zündquellen vor auslaufenden und noch nicht brennenden Produkt fernhalten.

Brände größerer Mengen mit Schaum; Pulver, CO 2 oder Wasser bekämpfen.
Kleinbrände mit Pulver, Sprühwasser oder CO2 löschen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Von Zündquellen fernhalten, Explosionsgefahr beachten, für ausreichende Lüftung sorgen
Schutzausrüstung tragen, ungeschützte Personen fernhalten. Bei Eindringen von Produkt in die Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden, Zündquellen fernhalten, - nicht rauchen,
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck,
Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 oC schützen. Selbst nach Gebrauch
nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
Zusammenlagerungsverbote für Aerosole in der jeweils geltenden Fassung beachten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. VfF: entfällt **DP 1** Klassifizierung zulässig
Zu beachten ist außerdem:

Allgemeine Arbeitnehmerschutzverordnung (AAV), BGBl Nr. 218/7.4.1983
Paragraph 54 (2. u. 5.) und Paragraph 65 (1., 2., 3. u. 5.) gemäß
ASchG BGBl Nr. 450/1994 in der Fassung BGBl Nr.9/1997.

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Das Produkt enthält folgende relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Inhaltsstoff	AK-Wert mg/m ³	CK-Wert mg/m ³
Izopropil-alkohol (propán-2-ol) CAS # 67-63-0 EK # 200-661-7	500	1000
Butan CAS # 106-97-8 EU # 203-448-7	2350	9400

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:	bei guter Belüftung nicht erforderlich
Handschutz:	Handschuhe vom BI Typ gemäß Verordnung EN 374
Augenschutz:	Schutzbrille bei längerem Gebrauch empfohlen
Körperschutz:	nicht erforderlich

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen:	Aerosol-Spraydose
Geruch:	produktspezifisch
Flammpunkt:	nicht anwendbar, da Aerosol
pH-Wert: (1 : 1 in Wasser)	nicht anwendbar
Siedetemperatur:	nicht anwendbar da Aerosol
Erstarrungstemperatur:	nicht anwendbar da Aerosol
Entzündlichkeit (Zündtemperatur):	235 Grad Celsius
Explosionsgefahr: (Explosionsgrenzen in der Luft):	untere: 5,0 Vol % obere: 15,0 Vol %
Dampfdruck:	< 1200 kPa bei 40 grad Celsius
Relative Dichte:	0,74 +/- 0,02 g/cm ³ bei 20 Grad Celsius
Löslichkeit im Wasser:	nicht mischbar

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung:	keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	keine

Produkteigenschaften: Berstgefahr bei Erwärmung über 50 Grad Celsius

ABSCHNITT 11. Angaben zur Toxikologie (siehe auch Punkt 2)

bei Hautkontakt:	keine Reizwirkung,
bei Augenkontakt:	keine Reizwirkung,
bei intensivem Einatmen:	Schwindel, Kopfschmerzen
bei Verschlucken:	nicht möglich, da Aerosol

Akute Toxizität

Összetevő	LD ₅₀	LD ₅₀	LC ₅₀
	oral	dermal	inhalativ
Izopropil-alkohol (propán-2-ol)	5840 mg/kg (Ratte)	13900 mg/kg (Hase)	> 10000 ppm (gőzök) (~ 6h, Ratte)
Dipentén	> 2000 mg/kg (Ratte)	> 2000 mg/kg (Hase)	keine Daten
Citrál	6800 mg/kg (Ratte)	>2000 mg/kg (Ratte)	keine Daten
Propán	Exposition nicht wahrscheinlich		658 mg/l (4 h, Ratte)
Bután	Exposition nicht wahrscheinlich		1443 mg/l (15 min, Ratte)

Irritative Wirkung: verursacht schwere Augenreizung

Inhaltsstoffe	Haut	Auge
Izopropil-alkohol (propán-2-ol)	Nicht irritativ (Hase)	irritativ (Hase)
Dipentén	Irritativ (Hase)	Nicht irritativ (Hase)
Citrál	Irritativ (Hase)	Nicht irritativ (Hase)
Propán	Nicht irritativ (Mensch)	Nicht irritativ (Hase)
Bután	Keine Daten	Keine Daten

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Keine erbgutschädigende Wirkung bekannt

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Biotoxizität

- LC₅₀ (Fische)/96 h: 12 mg/l; Regenbogenforelle (*Oncorhynchus mykiss*)
- EC₅₀ (Krebstiere)/48 h: 3 mg/l; (*Daphnia magna*)
- ErC₅₀ (Algen)/96 h: 55 mg/l, (*Raphidocelis subcapitata*)
-

Propan: nicht relevant

Butan: nicht relevant

12.2. Abbaubarkeit:

Luft: keine Daten verfügbar

Wasser: keine Hydrolyse möglich

Biologische Abbaubarkeit: schnell abbaubar

- Propan:
Luft : cirka 13 Tage (indirekte Fotolyse)
- Butan:
Luft : cirka 6,3 Tage (indirekte Fotolyse)

12.3. Bioakkumulationseigenschaften:

- Propán, log K_{ow} : 2,36 — nicht bioakkumulativ
- Bután, log K_{ow} : 2,89 — nicht bioakkumulativ

Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung

Nicht entleerte Verpackung ist gefährlicher Abfall, gemäß ÖNORM S 2101/Schl.Nr. 59 803 entsorgen
Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden, nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Chemische-, thermische- Behandlung und Deponierung sind nicht geeignete Methoden

14. Angaben zum Transport

ADR/RID:KLASSE 2, verdichtete, verflüssigte und unter Druck gelöste Gase, Zif.: 5 F, UN Nr.: 1950
Gefahrzettel: 3 Rn: 2201 a Bez.: 1950 Druckgaspackungen

Das Produkt ist gemäß Rn. 2201 a verpackt und gekennzeichnet und unterliegt somit diesen Bedingungen. Eintragung im Beförderungspapier: 1950 Druckgaspackungen, Klasse 2 Zif.5 F, ADR begrenzte Menge.

IMDG/GGVSee : Klasse 9, Seite 9022, UN Nr.: 1950 Verpackung EMS-Nr.: 2 - 13 MFAG 310

ICAO/IATA Klasse: 2.1, UN/ID-Nummer: 1950, aerosols, flammable, n.o.s. contains propan butan

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung gemäß 1272/2008 EG (CLP/GHS)



Gefahr

Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.	
H229	Hälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	Seite 1
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
EUH208	Enthält Dipenthene und Citral. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.	

Sicherheitshinweise:

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, Funken, offener Flamme, heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.

P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337 + P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter Sonderabfallstelle zuführen

Inhaltsstoffdeklaration gemäß 648/2004 /EK

Enthält Isopropylalkohol, Additive, Propan Butan Treibmittel

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben:

Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise siehe Punkt 2 bis 15.

Handschutz:

Schutzhandschuhe:

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine rechtsverbindliche Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial: Handschuhe aus PVC oder PE (Vorschlag aus Praxiserfahrungswerten)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften außerhalb des Anwendungsbereiches dar. Die Angaben beschreiben die Zubereitung im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Benutzung hat ausschließlich gemäß Verwendungszweck zu erfolgen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung MEX 02 Chemie

Ausgestellt von: Ing. Günther Pezina